

ANFRAGE

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



24.11.2021

Corona Kontaktnachverfolgung - Personal zügig qualifiziert oder noch qualifizierbar?

Seit Tagen zeigen die Inzidenzzahlen in München nach oben und wie aus den Medien bekannt wurde, ist die Nachmeldung der realen Zahlen auf die große Belastung und die viel zu geringe Zahl der Beschäftigten in der Kontaktnachverfolgung zurückzuführen. Zusätzliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind von Seiten des Freistaates angeboten worden und wurden dann zunächst in Schulungen des Gesundheitsreferates verwiesen. Dies wirft angesichts des dringenden Personalbedarfs Fragen auf, wie die Beschäftigten unverzüglich qualifiziert werden können.

1. Wie schult das Gesundheitsreferat derzeit externe Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Schulungen (Häufigkeit, Dauer und Frequenz)?
2. Ist es möglich diese Schulungen, wie bereits in der Vergangenheit, wieder online anzubieten?
3. Welche Maßnahmen müssten hierzu ergriffen werden?
4. In wie weit kann auf bereits geschulte Beschäftigte zurückgegriffen werden, um die Bugwelle unverzüglich abzuarbeiten?
5. Kann der Rückstand gerade hinsichtlich der pandemisch-zeitlichen Perspektive überhaupt noch zielführend abgearbeitet werden oder fallen Kontaktpersonen durch das Raster?
6. Wie viele mögliche Kontaktpersonen sind durch das Raster gefallen?
7. Kann das Gesundheitsreferat sicherstellen, dass hier kein Kontrollverlust stattfindet?
8. Kann ein erneuter Rückstand vermieden werden?

Alexandra Gaßmann (Initiative)
Stadträtin

Prof. Dr. Hans Theiss
stv. Fraktionsvorsitzender